

DRUCKDATEN RICHTIG ANLEGEN

PROGRAMME • FORMATE • GRÖSSEN • AUFLÖSUNG • SONDERFARBEN ETC



PROGRAMME UND DATEIFORMATE



Bitte liefern Sie ausschließlich druckfähige PDF-Dateien. Speichern Sie nach Möglichkeit mit dem **PSO coated v3-Profil** ab. Das Profil können Sie unter **www.eci.org** kostenfrei downloaden. Offene Dateien aus den Programmen Word, PowerPoint, Excel, CorelDraw sowie aus CAD-Programmen können nicht verarbeitet werden.

PDF



PSO COATED V3



ANLEGEN DER DATEI MIT ANSCHNITT



Texte und Bilder sollten mit ausreichend Abstand vom Rand des Endformates entfernt platziert werden. Insbesondere bei bedruckten Stoffen ist dies aufgrund Elastizität des Materials wichtig! Ziehen Sie Hintergrundgrafiken, die bis zum Rand des Dokumentes reichen sollen, bis in den Anschnittbereich hinein, um Blitzer, d. h. weiße Ränder nach dem Zuschnitt zu vermeiden. Deshalb immer 3 mm Anschnitt rund um das Endformat anlegen. Bitte legen Sie das Dokument im Format 1:1, 1:2 oder 1:10 an. Denken Sie daran, die Beschnittzugabe in ebenfalls im angepassten Massstab anzulegen: somit 3 mm, 1,5 mm oder 0,3 mm!

RANDABSTAND



3MM ANSCHNITT



1:1 1:2 ODER 1:10



KEINE MARKEN



Bitte KEINE Schnitt-, bzw. Passmarken oder Kontrollstreifen anlegen – auch nicht im PDF!

SCHRIFTEN



Schriften müssen in **Pfaden konvertiert** oder ins Dokument **eingebettet** sein, um Probleme mit der Darstellung von vornherein zu verhindern.

SCHRIFTEN
EINBETTEN ODER
KONVERTIEREN



AUFLÖSUNG



Die Auflösung Ihrer Druckvorlage bestimmt maßgeblich die Qualität Ihres bestellten Produktes. Je geringer der Betrachtungsabstand umso höher ist die Auflösung zu wählen! Folgende grobe Regeln geben einen Hinweis; wenn Sie unsicher sind, fragen Sie uns vorab:

AUFLÖSUNG OK?



300 – 200 dpi:

Betrachtungsabstand zum Druck sehr nah

200 – 130 dpi:

Betrachtungsabstand zum Druck bis ca. 100 cm

130 – 90 dpi:

Betrachtungsabstand zum Druck bis ca. 200 cm

90 – 70 dpi:

Betrachtungsabstand zum Druck ab ca. 300 cm



DRUCKDATEN RICHTIG ANLEGEN

PROGRAMME • FORMATE • GRÖSSEN • AUFLÖSUNG • SONDERFARBEN ETC

FARBEN UND FARBAUFTRAG



Legen Sie Ihre Dokument in **CMYK** und **nicht in RGB** an. Verwenden Sie bei schwarzen Texten keine Mischfarben (4c), sondern legen Sie schwarze Schrift mit 100 % im K-Kanal an. Bei Graufächern, die mit 4 Farben angelegt sind kann es zu Farbschwankungen kommen. Legen Sie Graufächern deshalb am besten in einer Abstufung von Schwarz an.

Beachten Sie, dass die spezifischen Eigenschaften der Bedruckstoffe bei gleichen Druckdateien zu unterschiedlichen Farbeindrücken führen (z. B. ein Druck auf Forex® verglichen mit einem Druck auf Canvas-Leinwand). Der Gesamtfarbauftrag Ihrer Bilder (die Addition der CMYK-Anteile) sollte 300% nicht übersteigen.

CMYK



FARBAUFTRAG
MAX. 300%



SONDERFARBEN



Sonderfarben sind vordefinierte Volltonfarben. HKS- und Pantone-Sonderfarben lassen sich grundsätzlich auch in CMYK-Farben wandeln. Dabei kann es allerdings zu starken und auffälligen Abweichungen in der Farbdarstellung kommen.

Verwenden Sie im Normalfall keine Volltonfarben wie HKS oder Pantone. Wenn Sie trotzdem Sonderfarben für den Druck verwenden müssen, sprechen Sie uns vorher an. Benennen Sie bei Sonderfarben (HKS/Pantone/NCS) den Farbkanal mit dem gewünschten Farbwert.

ABWEICHUNG OK?



FARBBLIBLIOTHEK
LADEN



KANAL BENENNEN



SCHNEIDPFADE FALZLINIEN FRÄSPFADE NUTLINIEN GRAVUREN



Wenn ein Objekt Schneidpfade, Falzlinien oder Gravurpfade o. ä. erhalten soll, müssen diese mit Sonderfarben angelegt werden. Die Sonderfarben können Sie auf unserer website als [Bibliothek](#) downloaden.

Sie finden darin die korrekte Bezeichnung dieser Sonderfarben mit Erklärung zur einfachen Verwendung in Ihren Dateien.

Erstellen Sie den gewünschten Pfad auf einer **eigenen Ebene**

Die Kontur muss eine Stärke von **0,1Pt** besitzen

Sie muss **„mittig“** ausgerichtet sein

Exportieren Sie Ihr PDF als **PDF/X-3:2002**
Kompatibilität: **Acrobat 8/9 PDF 1.7**

Setzen Sie einen Haken bei **„Acrobat Ebenen erstellen“**



DRUCKDATEN RICHTIG ANLEGEN

DRUCKDATEN RICHTIG ABSPEICHERN UND VERSENDEN

DATENCHECK



Soweit es technisch möglich ist, werden alle gelieferten Druckdaten kostenlos nach Standards geprüft. Sind Ihre Druckdaten nicht nach unseren Vorgaben (website) angelegt, werden diese im Rahmen des Datenchecks kostenlos in unseren (ECI) Standard **PSO coated v3 ohne weitere Prüfung** konvertiert. Mögliche hierdurch entstandene Qualitätsverluste können nicht beanstandet werden. Bei Unsicherheit können Sie Ihre Druckdaten kostenpflichtig mit dem Profi-Datencheck prüfen lassen.

PROFI-DATENCHECK BEAUFTRAGEN



BENNENUNG DER DATEI



Benennen Sie die Datei eindeutig mit Angabe des gewünschten Endformats, z. B. ein Poster im Format DIN A0 heißt „PosterA_841x1189.pdf“. Beim Dateinamen nutzen Sie bitte **keine Sonderzeichen, Umlaute oder Leerzeichen**. Erstellen Sie **keine Nutzen**. Senden Sie uns für jeden Druckauftrag ein eigenes PDF. Das heißt, keine mehrseitige PDF-Dokumente für unterschiedliche Druckjobs – insbesondere nicht, wenn die Motive unterschiedlich oft reproduziert werden sollen.

RICHTIG BENANNT



KEIN NUTZEN



PRO DRUCKJOB JE 1 DATEI



AUFLAGE NENNEN



In diesem Fall senden Sie mehrere Dateien und benennen die Druckmenge zu Beginn der Bezeichnung, z. B. „4xPosterA_841x1189.pdf“ und „2xPosterB_841x1189.pdf“

DATENÜBERTRAGUNG



Sobald Sie sich in unserem Shop <https://www.typesonfoil.shop> für ein Produkt mit individueller Grafik entschieden haben, laden Sie die druckfertige Datei über die **Box „Daten-Upload“** hoch. Wir empfehlen diese Upload-Möglichkeit für Dateien bis zu einer Größe von **100 MB**.

Gerne können Sie die Daten auch verpacken und per E-Mail an Ihren Projektbetreuer senden. Größere Datensätze übermitteln Sie bitte über Filesharing Dienste wie zum Beispiel Wettransfer <https://wettransfer.com/> oder die Dropbox <https://www.dropbox.com/>.

Senden Sie uns in diesem Fall bitte einen Hinweis mit Ihrer Kunden-/Auftragsnummer (diese finden Sie in der Auftragsbestätigung nach Bestellabschluss).

PROOF | ANDRUCKE



Bei farbkritischen Motiven empfehlen wir einen Andruck auf dem Originalmaterial (gegen Berechnung). Ohne Proof ist eine spätere Reklamation von Farbe und Druck nicht möglich.